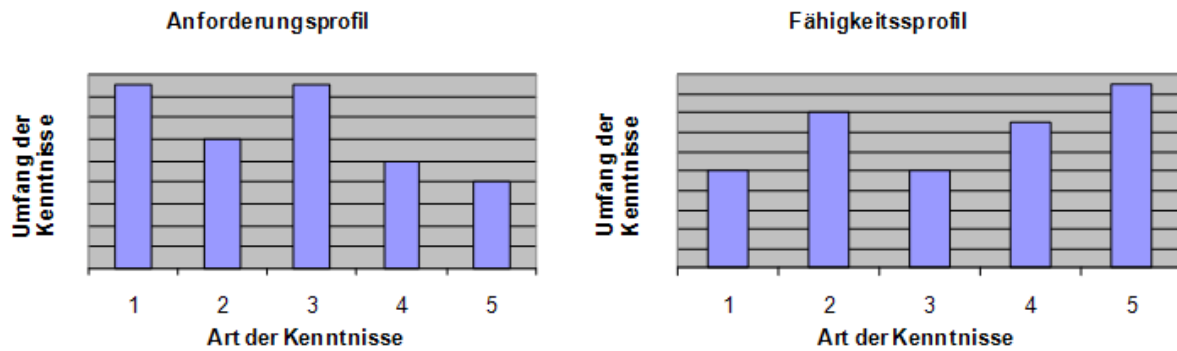


Anlagen und Belege

Handlungssituation

Sie sind Mitarbeiter/in der OsNa-Ladenbau GmbH, Bramscher Str. 134, 49088 Osnabrück. Geschäftsführer ist Robert Natrup. Das Unternehmen beschäftigt 25 Mitarbeiter/innen, davon fünf in der Verwaltung.

Profile



Erläuterungen:

- 1 = Kenntnisse des einkaufspolitischen Instrumentariums
- 2 = Fachkenntnisse im Bereich Geschäfts- und Ladenbau
(z. B. Kenntnisse über benötigte Rohstoffe)
- 3 = Kenntnisse im Vertragsrecht
- 4 = Kenntnisse im Marketing
- 5 = Kenntnisse im Bereich EDV/Organisation

§ 620 BGB [Beendigung des Dienstverhältnisses]

(1) Das Dienstverhältnis endet mit dem Ablaufe der Zeit, für die es eingegangen ist.

(2) Ist die Dauer des Dienstverhältnisses weder bestimmt noch aus der Beschaffenheit oder dem Zwecke der Dienste zu entnehmen, so kann jeder Teil das Dienstverhältnis nach Maßgabe der §§ 621, 622 kündigen.

§ 626 BGB [Kündigung (ohne Frist) aus zwingendem Grund]

(1) Das Dienstverhältnis kann von jedem Vertragsteil aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist gekündigt werden, wenn Tatsachen vorliegen, auf Grund derer dem Kündigenden unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalles und unter Abwägung der Interessen beider Vertragsteile die Fortsetzung des Dienstverhältnisses bis zum Ablauf der Kündigungsfrist oder bis zu der vereinbarten Beendigung des Dienstverhältnisses nicht zugemutet werden kann.

(2) Die Kündigung kann nur innerhalb von zwei Wochen erfolgen. Die Frist beginnt mit dem Zeitpunkt, in dem der Kündigungsberechtigte von den für die Kündigung maßgebenden Tatsachen Kenntnis erlangt. Der Kündigende muss dem anderen Teil auf Verlangen den Kündigungsgrund unverzüglich schriftlich mitteilen.

§ 4 KSchG

Will ein Arbeitnehmer geltend machen, dass eine Kündigung sozial ungerechtfertigt oder aus anderen Gründen rechtsunwirksam ist, so muss er innerhalb von drei Wochen nach Zugang der schriftlichen Kündigung Klage beim Arbeitsgericht auf Feststellung erheben, dass das Arbeitsverhältnis durch die Kündigung nicht aufgelöst ist. [...] Hat der Arbeitnehmer Einspruch beim Betriebsrat eingelegt, so soll er der Klage die Stellungnahme des Betriebsrates beifügen. [...]

Prokuraerteilung

OsNa-Ladenbau GmbH Osnabrück

OsNa-Ladenbau GmbH, Bramscher Str. 134, 49088 Osnabrück

Herrn Ernst König im Hause

Bramscher Str. 134
Telefon (05 41) 69 29 540
Telefax (05 41) 69 29 541

Datum: 1. Nov. 2010

Prokuraerteilung

Sehr geehrter Herr König,

in Anerkennung Ihrer langjährigen, gewissenhaften und loyalen Mitarbeit erteile ich Ihnen hiermit für unsere Firma, die OsNa-Ladenbau GmbH mit Sitz in Osnabrück

Einzelprokura. ①

Die Prokura umfasst nicht den Ankauf von Grundstücken, die Darlehensaufnahme und Einkäufe, die die Summe von 100.000 € übersteigen. ②

Ich freue mich auf unsere gemeinsame Zusammenarbeit und wünsche Ihnen für Ihre verantwortungsvolle Tätigkeit weiterhin das unternehmerische Gespür, dass Sie mir schon so oft bewiesen haben.

Mit freundlichen Grüßen

OsNa-Ladenbau GmbH

Natrup

Sitz Osnabrück, HRB 15246
Geschäftsführer: Robert Natrup

Volksbank Osnabrück (BLZ 265 900 25)
Sparkasse Osnabrück (BLZ 265 501 05)

Kto.-Nr. 100727000
Kto.-Nr. 10 666 22

Gesetzestext Prokura

Auszug aus dem HGB

§ 48 [Erteilung der Prokura] (1) Die Prokura kann nur von dem Inhaber des Handelsgeschäftes oder von seinem gesetzlichen Vertreter und nur mittels ausdrücklicher Erklärung erteilt werden.

(Anmerkung: *Konstitutive Wirkung*)

(2) Die Erteilung der Erklärung kann an mehrere Personen gemeinschaftlich erfolgen (Gesamtprokura).

§ 49 [Umfang der Prokura] (1) Die Prokura ermächtigt zu allen Arten von gerichtlichen und außergerichtlichen Geschäften und Rechtshandlungen, die der Betrieb eines Handelsgewerbes mit sich bringt.

(2) Zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken ist der Prokurist nur ermächtigt, wenn ihm diese Befugnis besonders erteilt ist.

§ 50 [Beschränkung des Umfanges] (1) Eine Beschränkung des Umfanges der Prokura ist Dritten gegenüber unwirksam.

(2) Die gilt insbesondere von der Beschränkung, dass die Prokura nur für gewisse Geschäfte oder gewisse Arten von Geschäften oder nur unter gewissen Umständen oder für eine gewisse Zeit oder an einzelnen Orten ausgeübt werden soll.

(3) Eine Beschränkung der Prokura auf den Betrieb einer von mehreren Niederlassungen des Geschäftsinhabers ist Dritten gegenüber nur wirksam, wenn die Niederlassungen unter verschiedenen Firmen betrieben werden. Eine Verschiedenheit der Firmen im Sinne dieser Vorschrift wird auch dadurch begründet, dass eine Zweigniederlassung der Firma ein Zusatz beigefügt wird, der sie als Firma der Zweigniederlassung bezeichnet.

§ 51 [Zeichnung des Prokuristen] Der Prokurist hat in der Weise zu zeichnen, dass er der Firma seinen Namen mit einem die Prokura andeutenden Zusatzes beifügt. (pp. oder ppa.)

§ 52 [Widerruflichkeit; Unübertragbarkeit; Tod des Inhabers] (1) Die Prokura ist ohne Rücksicht auf das der Erteilung zugrunde liegende Rechtsverhältnis jederzeit widerruflich, unbeschadet des Anspruchs auf die vertragmäßige Vergütung.

(2) Die Prokura ist nicht übertragbar.

(3) Die Prokura erlischt nicht durch den Tod des Inhabers des Handelsgeschäftes.

§ 53 [Anmeldung der Erteilung und des Erlöschens; Zeichnung des Prokuristen] Die Erteilung der Prokura ist von dem Inhaber des Handelsgeschäftes zur Eintragung in das Handelsregister anzumelden. (Anmerkung: *Deklaratorische Wirkung*) Ist die Prokura als Gesamtprokura erteilt, so muss auch dies zur Eintragung gemeldet werden.

(1) Der Prokurist hat seine Namensunterschrift unter Angabe der Firma und eines die Prokura andeutenden Zusatzes zur Aufbewahrung bei dem Gericht zu zeichnen.

(2) Das Erlöschen der Prokura ist in gleicher Weise wie die Erteilung zur Eintragung anzumelden.

§ 54 [Handlungsvollmacht] (1) Ist jemand ohne Erteilung der Prokura zum Betrieb eines Handelsgewerbes oder zur Vornahme einer bestimmten zu einem Handelsgewerbe gehörigen Art von Geschäften oder zur Vornahme einzelner zu einem Handelsgewerbe gehöriger Geschäfte ermächtigt, so erstreckt sich die Vollmacht (Handlungsvollmacht) auf alle Geschäfte und Rechtshandlungen, die der Betrieb eines derartigen Handelsgewerbes oder die Vornahme derartiger Geschäfte gewöhnlich mit sich bringt.

(2) Zur Veräußerung oder Belastung von Grundstücken, zur Eingehung von Wechselverbindlichkeiten, zur Aufnahme von Darlehen und zur Prozeßführung ist der Handlungsbevollmächtigte nur ermächtigt, wenn ihm eine solche Befugnis besonders erteilt wurde.

(3) Sonstige Beschränkungen der Handlungsvollmacht braucht ein Dritter nur dann gegen sich gelten zu lassen, wenn er sie kannte oder kennen musste.

§ 57 [Zeichnung des Handlungsbevollmächtigten] Der Handlungsbevollmächtigte hat sich bei der Zeichnung jedes eine Prokura andeutenden Zusatzes zu enthalten; er hat mit einem das Vollmachtverhältnis ausdrückenden Zusatzes zu zeichnen. (i.V.).

§ 58 [Unübertragbarkeit der Handlungsvollmacht] Der Handlungsbevollmächtigte kann ohne Zustimmung des Inhabers des Handelsgeschäftes seine Handlungsvollmacht auf einen anderen nicht übertragen.

Prokuraveröffentlichung

OsNa-Ladenbau GmbH Osnabrück

OsNa-Ladenbau GmbH, Bramscher Str. 134, 49088 Osnabrück

Sparkasse Osnabrück
Pottgraben 25
49074 Osnabrück

Telefon (05 41) 69 29 540
Telefax (05 41) 69 29 541

Datum: 1. November 2010

Prokuraerteilung

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich habe meinem Einkaufsleiter, Herrn Ernst König,

Einzelprokura

erteilt. Die Eintragung der Vollmacht ins Handelsregister wurde beim Amtsgericht Osnabrück beantragt.

Es freut mich sehr, dass ich auf diese Weise Herrn König für seine langjährige und gewissenhafte Mitarbeit auszeichnen konnte. Bitte nehmen Sie von der untenstehenden Handzeichnung meines neuen Prokuristen Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

Herr König wird wie folgt zeichnen:

OsNa-Ladenbau GmbH
Natrup

OsNa-Ladenbau GmbH
König

Natrup

ppa. König

Sitz Osnabrück, HRB 15246
Geschäftsführer: Robert Natrup

Volksbank Osnabrück (BLZ 265 900 25)
Sparkasse Osnabrück (BLZ 265 501 05)

Kto.-Nr. 100727000
Kto.-Nr. 10 666 22

Zeitungsnotiz

Notiz in der Neuen Osnabrücker Zeitung am 16.11.2010

Wirtschaftsteil, Rubrik "Personalien":

Mit Wirkung vom 1. November 2010 wurde Herr Ernst König, Einkaufsleiter der OsNa-Ladenbau GmbH in Osnabrück, Prokura erteilt. Ernst König wurde damit für seinen Einsatz und seine Leistung während seiner langjährigen Tätigkeit in dem Unternehmen ausgezeichnet.

Amtlicher Teil:

Veröffentlichung des Amtsgerichtes Osnabrück, Abteilung Registergericht (Handelsregister) am 15. November 2010

HRB 15246: 14. November 2010: OsNa-Ladenbau, Osnabrück. Einzelprokura für Herrn Ernst König, Osnabrück

Protokoll

Sitzung vom 5. Mai 2014

Herr Natrup ist mit den Monteuren und deren Arbeit sehr zufrieden. Er meint, dass es in letzter Zeit zu einigen Reklamationen gekommen ist, da durch die Vielzahl von Aufträgen Verwechslungen passiert sind. Er bittet die Monteure zukünftig darum, die einzelnen Kunden genauer zu trennen und bei den Materialbestellungen im Lager immer anzugeben, für welchen Auftrag das Material entnommen wird. Zudem wünscht sich Herr Natrup eine engere Zusammenarbeit der Monteure mit der Verwaltung. So soll es zukünftig nicht mehr vorkommen, dass die Monteure ohne Wissen der Verwaltung Termine vereinbaren, so dass es in der Planung zu Terminüberschneidungen kommt. Zum Schluss der Sitzung sprach Herr Natrup noch ein Problem mit einem Kunden an.

Urlaubsplanung

- Die erste Sommerferien-Woche ist die 2. Juli-Woche.
- Die letzte Sommerferien-Woche ist die 3. August-Woche.
- Der Chef von Frau Winter, Herr Wieland, hat schulpflichtige Kinder und geht in der 4. Juli-Woche bis einschließlich 2. August-Woche in Urlaub.
- Frau Winter selbst möchte zwei Wochen zusammenhängend Urlaub nehmen. Herr Natrup sähe es gerne, wenn sie vor ihm Ferien machen würde und er ihr in der Woche vor Beginn seines Urlaubs noch Arbeiten übergeben könnte.
- Frau Becker geht ab der 3. Juli-Woche 14 Tage und in der ersten September-Woche in Urlaub.
- Herr Adams, der auch Herrn Natrup vertritt, hat schulpflichtige Kinder und möchte während der Sommerferien drei Wochen Urlaub machen, von denen er zwei Wochen mit der Familie verreisen und zusätzlich eine Woche mit seinen Kindern eine Radtour machen möchte.
- Frau Eibler, die Sekretärin von Herrn Adams, will direkt nach den Sommerferien Urlaub nehmen, und zwar drei zusammenhängende Wochen.
- Herr Dohmen muss, am Ende des ersten Halbjahres beginnend, zwei Wochen auf Geschäftsreise gehen. Bevor er seinen vierwöchigen Urlaub antritt, muss er Herrn Wieland über diese Reise ausführlich berichten. Er plant dafür eine Woche ein. Eine weitere Woche ist nach seinem Urlaub von Herrn Wieland für die Übergabe der Geschäfte einzuplanen.
- Herr Wieland plant für alle Mitarbeiter/innen gemeinsam ein dreitägiges Seminar „Neue Bürotechnologien“ im Sommer (Juni - September) durchzuführen.